

Zeitschrift der
Industrie- und
Handelskammer
zu Rostock

WIR

www.rostock.ihk24.de

22. JAHRGANG JULI/AUGUST Heft 6/2011

Titelthema: Handel

Unternehmen setzen Zeichen!



Vollversammlungswahl
der IHK zu Rostock
Oktober 2011

**Geschäftsklima
auf Rekordkurs**

**Regionalspecial
Rostock**

**Bekanntmachung
zur IHK-Wahl**



Rostocker Softwareschmiede sorgt für IT-Sicherheit aus der Wolke

WER darf WAS im Unternehmen und WER hat das genehmigt?

Immer mehr Wirtschaftsunternehmen und Behörden müssen sich Fragen wie diesen – rund um eine sichere Identifizierung, Authentifizierung und Autorisierung beim Zugang von Mitarbeitern zu Daten und Ressourcen des Unternehmens – stellen und sie vor allem auch jederzeit beantworten können.

Mit der Lösung dieser Problematik beschäftigt sich seit nun 13 Jahren das am Seehafen in Rostock ansässige, hoch spezialisierte iSM – Institut für System-Management GmbH unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. Gerd Rossa. Etwa 40 Mitarbeiter entwickeln seit 1998 erfolgreich innovative IT-Sicherheitslösungen (Identity Management und Single Sign-On), mit denen die Prozesse in der Benutzer- und Rechteverwaltung stark automatisiert und rationalisiert werden können. Und: alles was „per Knopfdruck“ abläuft, ist natürlich auch wesentlich sicherer.

Das iSM hat sich inzwischen als Technologieführer deutschland- und europaweit einen Namen gemacht. Zu seinen wohl bekanntesten Kunden zählen z. B. der GENERALI Versiche-

rungskonzern und TOYOTA Deutschland mit seinem gesamten deutschen Händlernetz (etwa 700 Autohäuser).

Die eigene Region ist für das Unternehmen hingegen bislang ein „weißer Fleck“, obgleich es z. B. 2008 und 2010 den Innovationspreis-IT der Initiative Mittelstand erhielt und auch dieses Jahr erneut dafür nominiert war sowie beim Landeswettbewerb „Unternehmer des Jahres 2011 in MV“ unter die Finalisten kam. Dies könnte sich nun ändern, da das Thema nicht nur große Unternehmen und Konzerne bewegt, sondern – in zunehmendem Maße – auch den Mittelstand. Auf diese Tendenz reagiert das iSM, indem es seine Software „cloud-fähig“ macht, sodass sie nun auch als SaaS (Software-as-a-Service) aus der Cloud betrieben werden kann. Damit trifft das iSM besonders den Nerv mittelständischer Unternehmen, die gerne von einer automatisierten, effizienten Benutzer- und Rechteverwaltung profitieren würden, es sich mangels Ressourcen (Personal, Zeit, Skills) bislang aber nicht „leisten“ konnten. Beim SaaS-Betrieb entfallen hohe Investitions- und



Personalkosten (für Einführung, Schulung und Betrieb), die Firmen können sich primär auf ihre Unternehmensziele und Kernprozesse konzentrieren.

„Es wäre schön, wenn wir dieses Modell in der Praxis gemeinsam mit Unternehmen aus MV weiter entwickeln und der IT-Welt als „made in MeckPomm“ präsentieren könnten“, sagt Prof. Rossa, „denn man fühlt sich ja auch immer ein Stück weit als Botschafter seines Landes“. Mit einem attraktiven „Early-Bird-Angebot“ will man in der Region ab sofort Pilotkunden für das Projekt „Identity Management aus der Wolke“ gewinnen. Wer sich dafür interessiert, kann an Informationsveranstaltungen am iSM in Rostock teilnehmen:

- am 31. August (zusammen mit dem ZV-eGO MV) für Städte, Ämter, Gemeinden und Landkreise
- 25. bis 27. Oktober: für Unternehmen aus MV.

Barbara Müller Philipps Sohn
www.secu-sys.de